

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESELLSCHAFT MAINZ e. V. ASSOCIATION FRANCO-ALLEMANDE DE MAYENCE

Aktivitäten 2018

2018 – ein Jahr schwieriger politischer Konstellationen und zahlreicher weitgreifender Umbrüche in Deutschland, Frankreich, Europa und darüber hinaus. Umso positiver wirkte die Geste der Aussöhnung, als sich am 11. November 2018 – 100 Jahre nach Ende des Ersten Weltkriegs – Staatspräsident Macron und Bundeskanzlerin Merkel zu einem deutsch-französischen Gedenken am Ort des Waffenstillstands bei Compiègne die Hände reichten.

Zum Auftakt des Jahres lud die Deutsch-Französische Gesellschaft Mainz am 14. Januar 2018 zum Neujahrsempfang in den festlichen Salon des Institut français. Der Präsident, Dr. Franz FELTEN, begrüßte zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen den stellvertretenden Generalkonsul Franck RISTORI, Frau Marianne GROSSE, Kultur- und Baudezernentin der Stadt Mainz, Herrn Dr. Johannes JACOBI, Schatzmeister der Bundesvereinigung VDFG, und darüber hinaus 19 neue Mitglieder.

Die Rede des Vizepräsidenten, Michael GRABIS, hob die Bedeutung der Jugendaustausche und Städtepartnerschaften hervor als wichtige Grundpfeiler für das Fortbestehen Europas in den nachfolgenden Generationen.

Die engen Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich in Geschichte und Gegenwart und ihre unterschiedlichen Facetten wurden in zahlreichen Veranstaltungen mit ausgewiesenen Experten zum Ausdruck gebracht, die nachfolgend chronologisch – nach Kategorien geordnet – aufgeführt werden. Alle **Vorträge** wurden multimedial unterstützt.

- „*Frankreich und Hellas: Zwei Vorbildkulturen und ihre Begegnung von der Antike bis zur Gegenwart*“ Vortrag von Robert MILDENBERGER, Mainz. Beitrag der DFG zum Deutsch-Französischen Tag 2018;
- „*La chanson érotique*“ Vortrag mit Musikbeispielen von Gerhard DÖRR, Mainz;
- „*Die Pariser Métro – Ein Verkehrsmittel mit Geschichte(n)*“ Vortrag von Rudolf KAISER, Kerpen;
- SWR-Dokumentarfilm: „*Als die Franzosen kamen – Kriegsende im Südwesten*“ (Der Filmbericht wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung gezeigt);
- „*Die Zukunft des Weltmuseums der Druckkunst im Gutenberg-Jahr 2018*“ Vortrag von Marianne GROSSE, Mainz;
- „*Die deutschen Filme haben wir am liebsten gesehen, da brauchten wir nicht zu lesen! – Bedeutung französischer Kulturpolitik im saarländischen Kino der Nachkriegszeit*“ Vortrag mit Filmausschnitten von Aline MALDENER, Saarbrücken;
- „*Emmanuel Macron ein Jahr im Amt*“ Vortrag mit anschließender Diskussion von Prof. em. Dr. Jérôme VAILLANT, Université Lille. Moderation: Dr. Hermann HARDER, Paris;
- Fotoreportage: „*DFG-Studienfahrt nach Langres 2017*“ von Josef ROHRINGER, Mainz;

- „*Dans les coulisses de l'UNESCO – Hinter den Kulissen der UNESCO*“ Vortrag von Pascale TRIMBACH, Consule Générale de France, Frankfurt;



Vizepräsident Michael GRABIS mit der Generalkonsulin Pascale TRIMBACH. Foto: Paula UNGER.

- „*Johannes Gensfleisch gen. Gutenberg und Louis Colmar – ein deutsch-französisches Doppeljubiläum*“ Vortrag von Egon GRABMEIER M. A., dipl. theol., Mainz;
- „*Auslandserfahrungen bei Kindern und Jugendlichen – Einblicke in den internationalen Schüleraustausch*“ Vortrag von Ltd.Reg.Sch.D. a. D. Joachim SCHÜTZE, Trier;
- „*Michelin – Kompromisslos sicher auch bei wenig Restprofil*“ Vortrag von Gerd LINDEMANN, Karlsruhe. Beitrag der DFG zur Französischen Woche 2018;
- „*Meine Schulzeit 1953 bis 1959 im Lycée Paul Tirard auf der Mainzer Zitadelle*“ Vortrag von Dr. Katja PROFES, Mainz;
- „*Die 50er Jahre auf der Mainzer Zitadelle – Wiederaufbau und Leben*“ Vortrag von Philipp MÜNCH, Mainz;
- „*Faust ist einer von uns – Teufelspakt und Erlösung bei Johann Wolfgang von Goethe, Thomas und Klaus Mann*“ Vortrag von Dr. Dieter STRAUSS, München.



Dr. Dieter STRAUSS. Foto: Alfons RATH

Die Romane der Preisträger 2017 des Prix Goncourt: „L'ordre du jour“ (Eric Vuillard) und des Prix Renaudot: „La disparition de Josef Mengele“ (Olivier Guez) stellte Wolfgang KALINOWSKY in einer **Table Ronde** vor.

Einen musikalischen Höhepunkt zum 350. Geburtstag von François Couperin „Le Grand“ stellte das Kammerkonzert „*Musik in Versailles – Concerts royaux*“ dar, ein „Geschenk“ unseres Mitglieds Robert MILDENBERGER und seiner Gattin.



Kammerkonzert im Institut français mit den Künstlerinnen Brigitte Hertel, Yoonji Song und Nina Steinbronn
Foto: Alfons RATH

Eine **Tagesfahrt** unter Leitung von Ingrid DOUBLET führte in die Staatliche Kunsthalle Karlsruhe zur Ausstellung „*Cézanne. Metamorphosen*“.

Im Mai und September/Okttober fanden zwei **mehrtägige Studienfahrten** statt, die erste war der „*Fête des Gitans*“ in *Saintes-Maries-de-la-Mer* gewidmet (Leitung Wolfgang JÄGER), die andere hatte *Bordeaux* und das *Périgord* zum Ziel (Leitung: Karl MEISER).

2018 richtete die **FABA** den **63. Jahreskongress** beider Assoziationen in **Colmar** aus. Zu dem Leitthema: „*Les jeunes de l'Europe de demain – Die Jugend und das Europa von morgen*“ trafen sich französische und deutsche Mitglieder sowie Gäste zu Vorträgen und Arbeitskreisen.

Im März fand die jährliche **Mitgliederversammlung** statt, in der eine Reihe von Mitgliedern des Beirats in ihrer Funktion erneut bestätigt wurde.

In mehreren **Vorstandssitzungen** und einer **gemeinsamen Sitzung von Beirat und Vorstand** wurden die anstehenden Themen ausführlich erörtert und Programmplanungen vorgenommen.

Wie in den Vorjahren war die DFG mit einem Stand auf der *Mainzer Büchermesse* vertreten und konnte ihre Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen.

Zwei gut besuchte **Sommer-Stammtische** im *Proviant-Magazin* führten die DFG-Mitglieder in geselliger Runde zusammen, und auch das **Pétanque-Turnier** auf der *Zitadelle* unter Leitung von Wolfgang JÄGER fand begeisterte Anhänger des französischen Nationalsports.

Einen besonderen Höhepunkt stellte zweifellos die erstmalige Verleihung eines **Exzellenzpreises der DFG** an die besten Mainzer Abiturienten und Abiturientinnen **im Fach Französisch** im Rahmen eines feierlichen Festakts im Gutenberg-Museum dar. Zwölf junge Menschen erhielten ihre Auszeichnungen vor einem großen, geladenen Publikum von Pascale TRIMBACH (Generalkonsulin der französischen Republik), Marianne GROSSE (Bau- und Kulturdezernentin der Stadt Mainz), Aline OSWALD (Direktorin des Institut français) und Dr. Franz FELTEN (Präsident der DFG). Die Veranstaltung war eine erfolgreiche Kooperation zwischen DFG, Institut français und Gutenberg-Museum, initiiert durch den Vizepräsidenten der DFG, Michael GRABIS, und fand eine breite positive Resonanz in den Schulen und in der Presse. Sie soll in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.



Verleihung des Exzellenzpreises der DFG im Gutenberg-Museum. Foto: Jürgen SCHUBBERT

Mit dem festlichen **Dîner amical** im Hochhaus der Stadtwerke ging ein Jahr mit bewegenden und nachhaltig wirkenden Ereignissen zu Ende, die die Notwendigkeit gegenseitigen Beistands und verantwortungsvollen Handelns beider Länder erneut deutlich werden ließen.

Mainz, im Januar 2019

Charlotte Aufderheide